

LL1 Fakten und Beispiele

a Sieh die Bilder in b an und lies die Fragen. Wo passt Said, wo passt Maja?

- 1 Was macht als Lesescout?
- 2 Warum muss tauchen?
- 3 Wo und wann trainieren und die anderen Rettungsschwimmer?
- 4 Wo bekommt Tipps für das Lesen?

1 Was macht Maja als Lesescout?

b Lies und hör die Texte. Finde dann die Antworten zu den Fragen in a. 1/17

WO IST NINO?



5 Es ist sehr warm. Im Schwimmbecken sind viele Menschen. Said sieht einen Jungen im Wasser. Er kennt den Jungen, er
heißt Nino Suter. Aber etwas stimmt nicht. Nino hat ein Problem. Er ruft. Einmal, zweimal und
10 dann noch einmal. Dann ist Nino plötzlich weg. Sofort ist Said im Wasser. Er kann sehr gut schwimmen. Doch wo ist Nino jetzt? Said muss tauchen. Schließlich schwimmt er zurück, nicht allein, sondern mit Nino.
15 „Super, Said! Zwei Minuten, das ist Rekord!“ Nino lacht und Said ist glücklich. Er will Rettungsschwimmer werden, und Nino ist sein Trainer. Jeden Dienstag und Freitag trainiert Said mit anderen Mädchen und Jungen im
20 Schwimmbad. Später können sie dann beim Schweizer Roten Kreuz (SRK) mithelfen. Dort braucht man immer gute Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer.

LIEBLINGSBÜCHER



Maja ist vierzehn Jahre alt, und ihre Lieblingsaktivität ist Lesen. Majas Bruder Alexander ist fünf. Er findet Majas Hobby gar nicht toll. „Maja ist langweilig, immer muss sie Bücher lesen!“, meint er. Doch Moni und Adil finden Maja gar nicht langweilig. Sie sind acht Jahre alt und besuchen die Grundschule.
5 Einmal in der Woche kommt Maja in die Schule, und dann lesen sie gemeinsam. Maja ist Lesescout. Viele Kinder lesen nicht gerne, aber Lesen ist sehr wichtig. Lesescouts finden Lesen super. Sie gehen in Schulen und machen dort Leseprojekte.
10 Lesescouts besuchen auch Trainingskurse. Dort bekommen sie Tipps für ihre Arbeit. „Bring doch einmal dein Lieblingskinderbuch mit!“, meint Majas Trainerin. Doch das ist schwierig. Maja hat sehr viele Lieblingskinderbücher. Aber sie hat eine Idee. „Ich zeige alle
15 meinen Lieblingsbücher, die Kinder dürfen sie lesen, und dann müssen sie voten. Welches Buch gewinnt wohl?“ Inzwischen findet auch Alexander seine Schwester nicht mehr so langweilig. Maja liest jetzt auch Alexander vor, jeden Abend.

c Hör das Interview mit Jakob. Lies die Sätze. Was ist richtig? 1/18

- 1 Die Tafel Austria hilft mit Autos. Fernsehern. Essen und Trinken.
- 2 Supermärkte müssen oft gute sehr alte neue Produkte weggeben.
- 3 Jakob muss für die Produkte wenig nichts normal bezahlen.
- 4 Arme Menschen können in einem Tafel Austria Supermarkt etwas kaufen. Produkte nehmen. mitarbeiten.



Jakob arbeitet für die Tafel Austria.

LL2 Und jetzt du!

Wie helfen Jugendliche in deinem Heimatland? Macht eine Liste. Präsentiert dann die Ergebnisse im Kurs.

Wer braucht Hilfe?	Wie können Jugendliche helfen?
Nichtschwimmer	Jugendliche werden Rettungsschwimmer

Manche Schüler lesen nicht gerne.

Die Jugendlichen machen Leseprojekte.



P1 Macht eine Umfrage und ein Poster.

- a Wählt ein Thema und schreibt einen Fragebogen mit fünf Fragen.

Musik

Fernsehen und Serien

Sport

Essen und Trinken

Interessen (Hobbys und Schulfächer)

Was ...? ★ Wann ...? ★ Wie ...? ★ Wie lange ...? ★ Wie oft ...? ★ Wie viel ...? ★ Wer ...? ★ ...

Fragebogen Fernsehen und Serien

1. Wie lange siehst du Serien?
 0-1 Stunde pro Tag 1-3 Stunden pro Tag 3-x Stunden pro Tag
2. Was ist deine Lieblingsserie? _____

Fragebogen Interessen

1. Was machst du gerne in der Freizeit?
 Lesen Musik hören Sport
 im Internet surfen ...

Fragebogen Essen

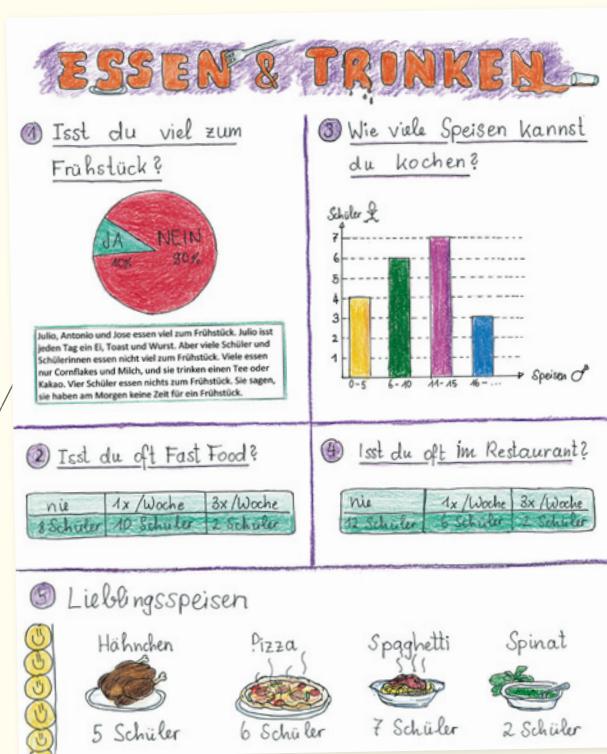
1. Isst du viel zum Frühstück?
 Ja Nein

- b Macht dann eine Umfrage in der Klasse. Notiert die Antworten.

- c Zeichnet Grafiken und schreibt kurze Texte zu den Antworten in b. Macht ein Poster.

P2 Präsentiert das Poster.

Hängt das Poster an die Wand und präsentiert es. Was findet ihr interessant?



Das Thema ist ...

Die Fragen für die Umfrage heißen ...

Die Grafik zeigt die Antworten auf die Frage „...?“.

Wir sehen hier: ... Schülerinnen und Schüler ...

... Schülerinnen und Schüler ...

Das finden wir interessant.

Julio, Antonio und José essen viel zum Frühstück. Julio isst jeden Tag ein Ei, Toast und Wurst. Aber viele Schüler und Schülerinnen essen nicht viel zum Frühstück. Viele essen nur Cornflakes und Milch, und sie trinken einen Tee oder Kakao. Vier Schüler essen nichts zum Frühstück.

FILM

Schau den Film **Ruhig werden** an und lös die Aufgaben auf Seite 70.

GRAMMATIK 7+8

FINDE DIE

Sprechblasen-Sätze

IN DEN LEKTIONEN 7 UND 8.

G1 Verb

a Konjugation (Verben mit Vokalwechsel)

	schlafen	sehen
ich	schlafe	sehe
du	schläfst	siehst
er, es, sie, man	schläft	sieht
wir	schlafen	sehen
ihr	schlaft	seht
sie, Sie	schlafen	sehen

du, er, es, sie, man: **a** → ä, **e** → ie

S. 11

Du lernst sehr lange und du **schläfst** wenig.

S. 19

Andreas Becker **sieht** gern Dokumentationen.

ebenso: raten, anfangen

b Trennbare Verben

	aussteigen	aussteigen
ich	steige aus	wir steigen aus
du	steigst aus	ihr steigt aus
er, es, sie, man	steigt aus	sie, Sie steigen aus

Wir **rufen** Leon **an**.

S. 22

c Konjugation Modalverben

	wollen	dürfen
ich	will	darf
du	willst	darfst
er, es, sie, man	will	darf
wir	wollen	dürfen
ihr	wollt	dürft
sie, Sie	wollen	dürfen



Er **will** Fahrrad **fahren**.



Er **darf** Fahrrad **fahren**.

Ich **will** 10 Euro spenden.

S. 12

Sara **darf** „Wall-E“ **sehen**.

S. 20

d Höflichkeitsform *Sie*

Was möchtest du?

Was **möchten Sie?**

Was möchtest ihr?

Was **möchten Sie?**

Haben **Sie** einen Fahrschein?

S. 14

e Imperativ *Sie-Form*

Sie schreiben einen Text.



Schreiben **Sie** einen Text!



Warten **Sie** bitte!

S. 13

G2 Artikel und Präpositionen

a Possessivartikel Nominativ *Sie-Form*

Ihr • Bleistift

Ihr • Buch

Ihre • Lampe

Ihre • Bleistifte, Bücher, Lampen

Sie → Ihr



Ist das **Ihr** Bleistift?

S. 14

b Präpositionen mit Akkusativ

- für** + Akkusativ Er spendet **für** eine Schule.
ohne + Akkusativ Josina lebt viele Tage **ohne** Essen.
gegen + Akkusativ Das ist eine Aktion **gegen** den Plastikmüll.

Ich brauche Geld **für** meinen Papagei, **für** meinen Hund, **für** mein Kaninchen und **für** meine Katze.



G3 Satz

Trennbare Verben

		Position 2	Ende.
Aussage	Ich	komme	nicht mit .
Imperativ	Komm	doch	mit!
Ja/Nein-Frage	Kommst	du	mit?
W-Frage	Warum	kommst	du nicht mit?
Aussage mit Modalverb	Ich	darf	nicht mitkommen .



ebenso:

an**rufen** aus**steigen** ein**steigen** eink**aufen** fern**sehen**
 mit**kommen** mit**fahren** zu**hören** zu**ordnen**

7+8 REDEMITTEL

Gefühle benennen L7, S. 10

Er ist wütend.

Er ist zufrieden.

nach dem Befinden fragen und antworten L7, S. 11

- Wie geht es dir denn?
- ◆ (Mir geht es) nicht so gut./Gut.
- Warum denn?
- ◆ Ich bin traurig./Ich bin glücklich.

zustimmen L7, S. 11

Ja, das stimmt.

eine Absicht ausdrücken L7, S. 12

- Wie viel willst du spenden?
- ◆ Ich will 10 Euro spenden.

jemanden mit Sie ansprechen L7, S. 13

Entschuldigen Sie!

Warten Sie!

Haben Sie einen Fahrschein?

höflich grüßen und höflich nachfragen L7, S. 13

Guten Tag!

Wie bitte?

sich höflich bedanken L7, S. 15

Danke schön.

über Sehgewohnheiten sprechen L8, S. 16

- Ich streme Serien.
- ◆ Ich sehe Serien nur im Fernsehen.
- Siehst du am Sonntag auch das Fußballspiel?
- ◆ Ja, klar.
- Wir sehen immer die Videos von Mia.
- ◆ Ja, die sind lustig.

Zeitangaben machen L8, S. 18

- Wann beginnt der Krimi?
- ◆ Um 20:15 Uhr.

die Uhrzeit nennen L8, S. 20

- Wie spät ist es?
- ◆ Es ist zehn vor elf.

sagen, was man darf oder was man nicht darf L8, S. 20

- Ich darf bis 23 Uhr Serien sehen. Du auch?
- ◆ Ja. Aber ich darf keine Horrorfilme sehen.

QUELLENVERZEICHNIS

- Cover: © Getty Images/iStock/Khosrork
U2: Karte © www.landkarten-erstellung.de HF/AB
U3: Ergänze – Fragt und antwortet: Jörg Sause, Düsseldorf
S.7: Zeichnungen: Cornelia Krenn, Wien; Lino © Getty Images/iStock/Juanmonino
S.8: Hintergrund: Sand © Loue the wind - stock.adobe.com; Holz © Jo Ann Snover - stock.adobe.com; A © Claudia Weinmann / Alamy Stock Foto; B © Stephen Butler - stock.adobe.com; C © epd-bild/Stefan Ehler; Farbkleckse © JLO-DESIGN - stock.adobe.com
S.9: Hintergrund: Sand © Loue the wind - stock.adobe.com; Holz © Jo Ann Snover - stock.adobe.com; Zyklon © Claudia Weinmann / Alamy Stock Foto; Josina © Getty Images/iStock/borgogniels; D Cornelia Krenn, Wien
S.10: Farbkleckse © JLO-DESIGN - stock.adobe.com
S.11: Smartphone © Thinkstock/iStock/tuulijumala; Mädchen © Getty Images/iStock/Daisy-Daisy; Strand © Stephen Butler - stock.adobe.com
S.12: Logos von oben: © UNICEF; © Greenpeace e.V.; © ÄRZTE OHNE GRENzen e.V. - Médecins Sans Frontières Deutschland
S.13: Ticket © Thinkstock/iStock Editorial/claudiiodivizia
S.14: Würfel © gearstd - stock.adobe.com
S.15: Peter © Getty Images/iStock/Wavebreakmedia; Paula © Getty Images/iStock/Ridofranz; Emma © Getty Images/iStock/SteveLuker
S.16: Smartphone © Thinkstock/iStock/tuulijumala; Selfie Gruppe © Getty Images/iStock/Deagrezz; Serien: 1 © Getty Images/DigitalVision Vectors/doodlemachine; 2 © Getty Images/E+/Renphoto; 4 © Getty Images/iStock/stock-eye; 5 © Andre Bonn - stock.adobe.com
S.17: 3 © Getty Images/E+/South_agency; Binge-Watching © Getty Images/iStock/tommaso79
S.18: 1 © Getty Images/DigitalVision Vectors/kbeis; 2 © Getty Images/iStock/susaro; 3 © Getty Images/iStock/Irina Cheremisinova; 4 © Shutterstock/Unitone Vector
S.19: Espresso © Getty Images/iStock/ibaki; Sami © Getty Images/iStock/Halffpoint; Andreas © Getty Images/OJO Images/Robert Daly; Elisa © Getty Images/E+/STEX
S.21: Billardkugeln, Kör © Getty Images/iStock/seamartini
S.22: © Antonioguillem - stock.adobe.com
S.23: Mia © Getty Images/iStock/JBryson; Carina © Getty Images/E+/AleksandarNakic
S.24: Nino © Getty Images/iStock/imagebob; Maja © Getty Images/iStock/FGorgun; Jakob © Getty Images/iStock/qjr_images
S.25: Poster: Cornelia Krenn, Wien
S.28: Strand © Getty Images/iStock/dabldy; Weltkarte © Getty Images/DigitalVision Vectors/bombuscreative; UÄ2: A © Getty Images/iStock/dabldy; B © Getty Images/iStock/Giava; C © Getty Images/iStock/alexum
S.29: Sonnenbrille © exopixel - stock.adobe.com; 1 © Getty Images/E+/S. Greg Panosian; 2 © Getty Images/iStock/Giava; 3 © dislentsev - stock.adobe.com
S.30: München © Shutterstock/Animafloira PicsStock; Berlin © Getty Images/Moment/Krzysztof Baranowski; Karte Deutschland © Thinkstock/iStock/Eugenii_Bobrov
S.31: Checkpoint Charlie © Getty Images/iStock/LUke1138; Museumsinsel © Getty Images/iStock/Tomml; Gedächtniskirche © Getty Images/iStock/matthewleesdixon
S.33: Logo Eisenbahn © Scriblr - stock.adobe.com
S.35: Andrea © BananaStock; Uhrturm © Getty Images/iStock/bluejayphoto
S.36: Akkupunkturadeln © JPC-PROD - stock.adobe.com; Hintergrund: Buch © Getty Images/iStock/dabost; Papiermuster © Getty Images/iStock/niuniu; A © Fabian - stock.adobe.com; B © PeehlingsMedia - stock.adobe.com; C © Getty Images/iStock/aabejon; D © Thinkstock/Photos.com
S.37: Buch © Getty Images/iStock/dabost; Foto Akkupunktur © Yü Lan - stock.adobe.com
S.38: ÜB1 © Georgii - stock.adobe.com;
S.40: Logo Zahnarzt © 2021 - stock.adobe.com
S.41: ÜD1: 1. Reihe von links: © Getty Images/E+/spxChrome; © Getty Images/iStock/sabatex; © Getty Images/iStock/CSA-Plastock; © Getty Images/iStock/MattoMatteo; © Getty Images/iStock/GlobalP; 2. Reihe von links: © Avanne Troar - stock.adobe.com; © by-studio - stock.adobe.com
S.43: Crew von Apollo 13 © NASA; Walter © Getty Images/E+/mixetto; Lara © Getty Images/E+/Rike_ ; Jonas © Getty Images/E+/Sima_ha
S.44: Fotos von links: © Osterland - stock.adobe.com; © drubig-photo - stock.adobe.com; © Janina Dierks - stock.adobe.com; © Getty Images/iStock/golero; Pikt Kirche © snyGGG - stock.adobe.co; Flaggen © Thinkstock/iStock/Fourleaflover
S.45: 5+6 © Christian Pauschert - stock.adobe.com; 1 © Getty Images/iStock/Bogdan Lazar; 3 © kuri2000 - stock.adobe.com; © Getty Images/iStock/sam74100
S.46: Präpositionen: Gisela Specht, Weßling
S.48: Hintergrund Ähren © lenaalyonushka - stock.adobe.com; A © DedMityay - stock.adobe.com; B © Shutterstock/Krzysztof Dac; C © Shutterstock/Richard M Davidson; D © Shutterstock/Theo Silkstone
S.49: Hintergrund Ähren © lenaalyonushka - stock.adobe.com; Hintergrund Kork © wirojsid - stock.adobe.com; Jakob © Getty Images/iStock/Goads Agency
S.51: ÜB4c: Cornelia Krenn, München
S.53: Smartphone © Getty Images/iStock/Volodymyr Kotoshchuk
S.55: Martina © Getty Images/E+/hasuorium; Carina © Getty Images/iStock/Natalia Bodroua
S.56: Buch © Getty Images/iStock/dabost; Fotos: oben © Perry - stock.adobe.com; unten © jakobdam - stock.adobe.com
S.57: Buch © Getty Images/iStock/dabost; Schlüssel © azure - stock.adobe.com; Wald © lassedesignen - stock.adobe.com; Taschenuhr © Nik - stock.adobe.com
S.59: ÜC1c © auremar - stock.adobe.com
S.63: Bea © Getty Images/E+/MmeEmil
S.64: ÜLL1a: A © Getty Images/E+/ThomasFluegge; B © Getty Images/iStock/Michael Roeder; C © Getty Images/iStock/JMrocek; D © Getty Images/iStock/webmink; E © Getty Images/iStock/Татьяна Санина; F © Getty Images/iStock/tamayalper; ÜLL1: c © Getty Images/E+/South_agency; d © Getty Images/The Image Bank/Gary John Norman
S.65: Plakat: Cornelia Krenn, Wien
S.73: Fahnen © Thinkstock/iStock/Fourleaflover
- Gesamtes Werk: Hintergrund kariertes Papier © Getty Images/iStock/TARIK KIZILKAYA; Hintergrund zerknittertes Papier © Getty Images/iStock/Eplisterra
Produktionsfotos: Alexander Sascha Keller, München
Zeichnungen: Beate Fahrnländer, Lörrach
Zeichnungen „Rosi Rot und Wolf“: Matthias Schwoerer, Badenweiler
Bildredaktion: Nina Metzger, Hueber Verlag, München
Schülerposter: Cornelia Krenn, Wien
- Inhalt der CD:
- Hörtexte zum Kursbuch Lektionen 7-12 © Hueber Verlag, München, Deutschland
Alle Rechte vorbehalten
Sprecherinnen und Sprecher: Ben Cramer, Peter Frerich, Peter Veit, Dascha von Waberer, Lilith von Waberer, Lara Wurmser, u.a.
Produktion: Atrium Studio Medienproduktion GmbH, 81379 München